

## 241. Inventarisierung des Kirchenvermögens durch Verordnete des Rats der Stadt Winterthur

1525 Dezember 30 – 1527 Januar 14

**Regest:** Im Auftrag des Rats von Winterthur wird ein Verzeichnis der Einkünfte, der beweglichen und unbeweglichen Güter und der Verbindlichkeiten der Katharinenpfründe, der Grösseren Dreikönigspfründe und der Kleineren Dreikönigspfründe an der Pfarrkirche Winterthur, des Fonds der Präsenzgelder der Priester an der Pfarrkirche, des Frauenkonvents und der Jakobsbruderschaft erstellt und der Erlös der Wertgegenstände der Pfarrkirche aufgelistet. Das eingezogene Vermögen kommt dem Spital und den Bedürftigen zugute. Schultheiss und beide Räte bestätigen die Aufstellung und Verwendung der Vermögenswerte. 5 10

**Kommentar:** Im Zuge der Reformation wurden die Klöster, Kaplaneipfründen und religiösen Bruderschaften durch die weltlichen Obrigkeiten aufgehoben und ihre Güter eingezogen. Als Grundlage für die Erhebung des Pfründenvermögens dienten Urbare, beispielsweise die 1512 angelegten Urbare des Konvents der Sammlung in Winterthur (STAW B 3e/3c) und der Prokurei (STAW B 3e/3d), die in städtischen Besitz gelangten. Zur Verwaltung der Gelder wurde 1525 in Winterthur das Prokureiamt eingerichtet (vgl. die Ämterliste im Ratsbuch STAW B 2/7, S. 398) und eigene Urbare angelegt (STAW B 3e/26; STAW B 3e/27). Das säkularisierte Kirchenvermögen kam dem Spital und den Bedürftigen zugute. Zu diesen Entwicklungen vgl. Niederhäuser 2020, S. 91-96; Illi/Windler 1994, S. 51-53; Walser 1944, S. 12. 15 20

Bei diesem Schreiber lassen sich die Buchstaben «o» und «e» mitunter kaum voneinander unterscheiden. Zur besseren Lesbarkeit des Textes wurde in Zweifelsfällen gemäss Standarddeutsch normalisiert. 20

In dissem bûch finst begriffen alle disser nachgeschribner zins, rântt und gûlt, och kleinatt unnd ornaten, wie vill des den geordneten von beden, clein und grosen, râten zû handen worden, ouch wie und wohin die komen, verordnet und gewent worden und was noch vorhanen sige. 25

Actum samstag vor beschnidung Christi, anno 1526

Sant Katherinen

Der helgen drig kung merer

pfründ

Der helgen drig kung minder

Prockarig

Samling

Sant Jacobs bruoderschaft

Der kilchen kleinatt und ornaten

/ [S. 2] / [S. 3]

Santt Katherinen pfründ<sup>1</sup>

Item sant Anthonis pfründ git x müt kernen, kumpt vom zâchenden Oberwinterthur.

Item die Wassen von Hûniken gend vj müt kernen und j malter haber. 40

- Item Hans Meyer vij fiertel kernen.  
 Item frůw von Landenbârg git j müt kernen.  
 Item Jacob Meyer und Marty Gisler gând v fiertel kernen.  
 Item frůw von Hetlingen git vj fiertel kernen.  
 5 Item Libenspârg von Gundentschwill git v fiertel kâren, j hûenly.  
 Item Zuberer von Sôitzach und Cûnrat Stisely gend xiiij fiertel kernen. Dis hat  
 vor ôthwan xvj fiertel gulten.  
 Item die pfrůnd hat ein garten, der gilt xv vierling kâren zins, darṽn muß man  
 ußgen xj vierling kernen.  
 10 Item Jacob Frig von Bûch git j müt kernen.  
 Item Laurentz von Liechtensteig git j ʒ x ʒ.  
 Item Zacharig Kûffman git ij ʒ zins.  
 Item stat git viij guldin j ort Rinsch zins.  
 Item me der pfrůnd huß.  
 15 <sup>a</sup>-Summa an kernen: xxvij müt j fiertel  
 an haber: j malter  
 an gâlt: xx ʒ<sup>a</sup> / [S. 4]

Sant Katherinen pfrůnd, wo sy hin komen ist:

- Item die x müt kâren, so sant Anthonis pfrůnd git, und die vj müt kâren, so  
 20 die Wasen gând, sind noch in wâssen, zucht der prockariger in.  
 Item die viij guldin und j ort, so die statt gen, sind der statt nach glan.  
 Item die anderen zins all samen sind dem sigersten gâben und sin lon darmit  
 gemacht worden.  
 Item das hus ist <sup>b</sup>-Claus Vorster<sup>b</sup> ze kûffen gâben worden umb j<sup>c</sup> guldin. Mit  
 25 den hundert guldin hat statt den kinden am veld v guldin gâltz abglöst.  
<sup>c</sup>-Summa, das noch von der pfrůnd verhanden ist: xvj müt kernen zins<sup>c</sup> / [S. 5]

Der helgen drig kung, der grôser, pfrůnd zins<sup>2</sup>

- Item den zâchenden zů Sechen.  
 Item xj Rinsch guldin uff der statt.  
 30 Item Hans Boshart j ʒ.  
 Item Laurentz Meyer j ʒ.  
 Item her von Bruten j ʒ.  
 Item Cûnrat Bulland j ʒ x ʒ.  
 Item Hans Pur Oringer x ʒ.  
 35 Item das huß, so Heinrich Buelman kûfft hätt.  
<sup>d</sup>-Summa an kernen: der zâche[n]<sup>e</sup>d zů Sehen  
 an haber:  
 an gâlt: xxvij ʒ<sup>d</sup>

Wohin das alls komen sig:

Item der zächend ist noch verhanden und zucht den jetz der<sup>f</sup> prokariger in.

Item die xj guldin uff der statt sind abgangen.

Item die uberigen zins alle sind dem sigersten gâben und sin lon darmit gemacht worden.

5

Item das huß ist dem Heinrich Büelman umb lxxxx guldin zû kûffen gâben, git jârlichs zû einer bezalling x guldin, nimpt statt in.

<sup>9</sup>-Summa: Ist noch von der pfründ verhanden der zächenden zû Sehen und die zalingen, so noch bim huß usstand.<sup>-9</sup> / [S. 6]

Der helgen drig kung minder pfründ zins<sup>3</sup>

10

Item Hoffman von Sehen gibt j mütt kernen zins.

Item Hans Stolisen git j müt kernen.

Item Cüentzly Jacob und die Hertzigen zû Schotiken gend von dem hoff alda x mütt kernen, iij malter haber, j ʒ haller hōwgålt, hundert eyer, vier herbst hūenly und zwo fasnacht hānen.

15

Item Jacob Schnâtzer gitt xxxiiij ʒ zins.

Item Wilhelm Frig von Bûch git j müt kernen.

Item Erny von Hegy git j müt kernen.

Item Heiny Sumer von Schotiken git vj fiertel kernen.

Item Hans Boshart git j müt kernen.

20

Item Peter Satler git j müt kernen.

Item her Urban von Viselspach git xxx ʒ zins.

Item her Hans Boshart zû Oberwinterthur git xv ʒ.

Item Hans Kūmerly von Rickenbach git j müt kernen.

Item Hans Rapelt x ʒ zins.

25

Item Bōlsterly von Eiperg git v müt kernen, j malter haber, x ʒ hōwgålt, ij herbst hūenly, j fasnacht hūn, fūnffzig eyer.

Item Hans Meyer iiij ʒ zins.

Item Jacob Meyer git j guldin geld zins.

Item der wanenmacher Haberstock git j ʒ zins ab sinem huß an der Ober Gas-sen. / [S. 7]

30

Item der statt sekel git j ʒ haller zins.

Item der Hupscher git j guldin in gold zins.

Item der spital git j müt kernen zins.

Item Jacob Sigly git x ʒ zins.

35

Item Erhart Knuß git j ʒ.

Item Hans Maller git iiij ʒ haller.

Item Hans Kesler git x ʒ zins.

Item Hans Gmüer git j ʒ vj ʒ zins.

Item junckher Hans Cûnrat von Rûmlang git vj fiertel kernen zins.

Item Uiely Etzensperg von Fulôw git von dem hoff zû Schnatzburg xx ʒ haller zins.

Item Hanselman Seiller git xv ʒ zins.

5 Item Claus Frig von Schlat git j müt kernen zins.

Item die dorffmeyer zû Wûlflingen gând j malter haber.

Item Hans Mertz gibt xxx ʒ zins.

Item ein halben müt kâren zins, ist abglöst von dem Klâmen von Nûfern. Ist her Hans Stattschriber die sâlben x guldin schuldig.

10 Item ditz pfründ git jârlichs ij fiertel kernen zins unser frûwen pfründ von des garten wâgen, der Mertz inen hat.

Item der pfründ huß an der Hinder Gassen gelâgen.

<sup>h</sup>-Summa, so die pfründ hat an kernen: xxvj müt ij fiertel, an haber: v malter, an gâlt: xxxxiij ʒ x ʒ<sup>-h</sup>

15 Item dis pfründ ist noch gantz verhanden und zûcht sy der prockariger in. Ußgenommen das huß, ist Ougustin Ôitzeler umb j<sup>c</sup>xxx guldin ze kûfen gâben, git xxx guldin jârlich zû eine bezalung, nimpt stat in, und dem spital der j müt kernen nach glan. / [S. 8]

Der prokarig zins<sup>4</sup>

20 Item Gâbhart Hegner iij fiertel kernen zins.

Item Rûedy Wilhelm ij fiertel kernen.

Item Mertz Rûst j fiertel kernen.

Item Elsa Zanbrâcherin ij fiertel kernen.

Item Hans Sultzer, metzger, ij fiertel kernen.

25 Item Hans Studly iij fiertel kernen.

Item Mulerin am Graben ij fiertel kernen.

Item meister Hans Schaerer j fiertel kernen.

Item kilcher j fiertel kernen.

Item Jacob Gmûer ij fiertel kernen.

30 Item die Gôischel vor dem Niderthar ij fiertel kernen.

Item Heitz Vischer ij fiertel kernen.

Item spitall von Uolrich Rutl[i]ngers wâgen ij fiertel kernen.

Item Hans Wetzel j fiertel kernen.

Item spendmeister j fiertel kernen.

35 Item Peter Lûby j fiertel kernen.

Item die heren ab dem Helgenberg ij fiertel kernen.

Item kind am veld vj fiertel kernen.

Item Lentz Liechtensteig ij fiertel kernen.

Item Caspar Binder iij fiertel kernen zins.

40 Item Heiny Haggenmacher j fiertel kernen.

Item Stössel vor dem Oberthar ij fiertel kernen.

Item Hans Gmüer j fiertel kernen.

Item kind im spital xij fiertel kernen.

Item die statt ij fiertel kernen.

Item Brockin vj fiertel kernen.

5

<sup>i</sup>-Summa: xvj müt kernen j fiertel<sup>-i</sup> / [S. 9]

Item Rüdolff Äschenberg j müt kernen.

Item Hans Boshart j fiertel kernen.

Item Erhart Reinbolt j fiertel kernen. <sup>k</sup>-Gitz [!] yetz Claus Caspar.<sup>-k</sup>

Item Uiely Studer j müt kernen.

10

Item allt Custer iij fiertel kernen.

Item Cûnrade Pur ij fiertel kernen.

Item Hans Muler, zimerman, vj fiertel kernen.

Item der kilcher j müt kernen.

Item samling j müt kernen.

15

Item Gretly Äschenberg j fiertel kernen.

Zinser des kårnens ab dem landen:

Item der hoff zû Feltken, git Ritzman, vij müt kernen, j malter haber, ij fiertel årbs.

Item der hoff ze Bûch git vj müt kernen, vj ð, lx eyer, ij vasnacht hånen, iij herbst hûenly.

20

Item closter zû Tõß v fiertel kernen.

Item groß Hans Klåm von Rikenbach git j fiertel kernen.

Item Wassen von Hûniken git v fiertel kernen.

Item Claus von Stocken git vj fiertel kernen.

25

Item Rûedy Schråmly von Hetlingen git v fiertel kernen.

Item Hans Wilhelm von Äsch iij fiertel kernen.

Item Heiny Ruch von Homliken git iij fiertel kernen.

Item Othmar Steiger von Andelfingen ij müt kernen.

Item Jõrg Eigenher von Andelfingen j fiertel kernen.

30

Item der gmeinen heren kårnen ist iij müt kernen, git man zû Tinhart von dem wingarten, by der roten troten gelegen. <sup>l</sup>-iij viertel abglõst.<sup>-l</sup>

<sup>m</sup>-Summa an kernen: xxxij müt j fiertel

an haber: j malter

an schmalsat: ij fiertel

35

an gålt: vj ð haller<sup>m</sup> / [S. 10]

Item Cûnrat Jäckly von Sehen iij fiertel kernen und j malter haber Zürich måß.

Item Heiler von Nåfftenbach j müt kernen.

Item Hans Dickbûcher j fiertel kernen.

Item Werly Borat von Sõitzach iij fiertel kernen.

40

- Item die kilch zů Oberwinterthur j fiertel kernen.  
Item der von Gachnang ab Goldenberg v fiertel kernen.  
Item Libenspaerg von Gundentschwill j müt kernen.  
Item Cristan Müller von Dorff iij fiertel kernen.  
5 Item die Årny von Rùmlykon ij müt kernen.  
Item die frůwen von Tõß gend j malter korn, ij müt haber, j hũn.  
Item Müller von Wissling j müt kernen.
- Gålt zins in der statt:  
Item die predikathur pfrũnd iij ₰ v ₰ zins.  
10 Item Jacob Håcker j ₰ zins.  
Item Heinrich Roß j guldin goldes.  
Item Meister Hans Schårer j ₰.  
Item Valenthin Erhart git j guldin goldes.  
Item her Mathis, kilcher, j guldin goldes.  
15 Item Hans Zinger xxx ₰ zins.  
Item Claus Gõtzt ij ₰ x ₰ zins.  
Item Jacob Meyer j guldin goldes.  
Item Hans und Heiny Bilinger gend j guldin v behemsch.  
<sup>n</sup>-Summa an kernen: viiij müt  
20 an haber: j malter ij müt  
an korn: j malter  
an gållt: xviii ₰ xv ₰ haller<sup>n</sup> / [S. 11]
- Item Hans Kũffman x ₰ pfister.  
Item Jacob Gmũer xvj ₰ zins.  
25 Item Lentz Knor j ₰ zins.  
Item Heiny Bilinger iij ₰ zins.  
Item Uiely Lucker j ₰ zins.  
Item junckher Hans von Goldenberg iij guldin goldes.  
Item Reiboltz erben vj ₰ zins.  
30 Item Caspar Votzer iij ₰ xij ₰ zins. <sup>o</sup>-Git jetz Michel Schlegel.<sup>o</sup>  
Item her Heinrich Custer xxxij ₰ haller.  
Item Hans Kreiẞ iij ₰ zins. <sup>p</sup>-Git jetz schultheis Huser.<sup>p</sup>
- Gålt zinser in der statt<sup>a</sup>:  
Item Sigmũndin von Hetlingen sol iij guldin goldes.  
35 Item Stocker von Hetlingen j guldin goldes.  
Item Werly Borad von Hetlingen j guldin iiij behemsch.  
Item der pur von Welsiken Welhafen xxx ₰.  
Item der purly von Vålthan ij guldin goldes. <sup>r</sup>-Git jetz der erb, dan es abglöst  
ist.<sup>-r</sup>  
40 Item der Bũcher von Oberwinterthur j guldin goldes und vj behemsch.

Item Peter Karer j ʒ zins.

Item die kilchen ze Thinhart sol j ʒ ij ʒ.

Item Claus Klāwy von Nāfftenbach sol iij ʒ zins.

Item Rūedy Walter von Rāterschen x ʒ vj ʒ zins.

<sup>s</sup>-Summa: lviiiij ʒ viij ʒ haller<sup>-s</sup>

5

<sup>t</sup>-Summa summarum der prokarig ist uberall

gwessen an kernen: lvij müt j fiertel

an haber: ij malter ij müt

an korn: j malter

an schmalset: ij fiertel

10

an gāllt: lxxviiiij ʒ viiiij ʒ<sup>-t</sup>/ [S. 12]

Wohin die prokarig komen oder geordnet ist:

Diß volgent zins sind uß der prokarig des Helgen Geist pfründ mit ersetzt worden:

Item Moritz Rust j fiertel kernen.

15

Item meister Hans Schårer j fiertel kernen.

Item kilcher j fiertel kernen.

Item groß Hans Klām j fiertel kernen.

Item Claus von Stocken vj fiertel kernen.

Item Rūedy Schrāmly von Hetlingen v fiertel kernen.

20

Item Heiny Rūch von Homliken iij fiertel kernen.

Item Othmar Steiger von Andelfingen ij müt kernen.

Item Jōrg Eigenher von Andelfingen j fiertel kernen.

Item Heiler von Nāfftenbach j müt kernen.

Item Hans Dickbūch j fiertel kernen.

25

Item Werly Borat iij fiertel kernen.

Item die kilch zū Oberwinterthur j fiertel kernen.

Item der von Gachnang ab Goldenberg v fiertel kernen.

Item Libenspārg von Gundentschwill j müt kernen.

Item Cristan Muler von Dorff iij fiertel kernen.

30

Item Muler von Wūsling git j müt kernen.

<sup>u</sup>-Summa: xij müt iij fiertel kernen<sup>-u</sup>

Dis hienach volget ist uß der prockarig sant Anen pfründ ersetzt worden:

Item Rūedy Wilhelm ij fiertel kernen.

Item Elsa Zanbrācherin ij fiertel kernen.

35

Item Hans Sultzer, metzger, ij fiertel kernen.

Item Hans Studly iij fiertel kernen.

Item Hans Obermūler ij fiertel kernen. / [S. 13]

Item Jacob Gmūer ij fiertel kernen.

- Item Lentz Liechtensteig von siner frūwen wegen vj fiertel kernen.  
Item Rūdolff Eschenberg j müt kernen.  
Item Uiely Studer j müt kernen.  
Item Heitz Vischer ij viertel kernen  
5 <sup>v</sup>-Summa: vij müt j fiertel kernen<sup>-v</sup>
- Dis volgent ist uß der prockarig sant Johans baptisten pfründ ersetzt woren:  
Item Uiely Lucker j ʒ zins.  
Item Peter Karer von Tōß j ʒ zins.  
Item kilch von Tinhart j ʒ ij ʒ.  
10 Item der pur von Welsiken Hans Fer xxx ʒ.  
Item Heinrich Dischmacher j ʒ.  
Item Hans Ziniger xxx ʒ.  
Item Lentz Knor j ʒ.  
<sup>w</sup>-Summa: viij ʒ ij ʒ haller<sup>-w</sup>
- 15 Dis volgt ist ouch uß der prockarig sant Sebastians pfründ ersetzt worden:  
Item Gebhart Hegner iij fiertel kernen.  
Item Hans Wetzel j fiertel kernen.  
Item Peter Lūby j fiertel kernen.  
Item heren ab dem Helgenberg ij fiertel kernen.  
20 Item kind am vāld ij fiertel kernen me j müt kernen.  
Item Lentz Liechtensteig ij fiertel kernen.  
<sup>x</sup>-Summa: iij müt iij fiertel kernen<sup>-x</sup>
- Item so ist der kilchen und spitall ire zins, so sy in prockarig zegāben schuldig  
gewāsen, nachglan, lūfft sich xxxj müt iij fiertel kernen.  
25 So ist der samling abgangen vij fiertel kernen und dem sigersten vj fiertel ker-  
nen.  
Witer nachglan der stat ij fiertel kernen und der spānd j fiertel kernen, ouch dem  
under spital xiiij brott. / [S. 14]
- Item Hans Boshart hat der prockarig abglōst, j fiertel kernen mit x ʒ abglōst,  
30 sind darum x ʒ zins wider kūfft uff dem Hans Marxstein.  
Item me ist der prockarig abglōst iij fiertel kernen zins von dem Schālckly zū  
Altlikon. Hat der amptman ingnan [!] xxvij ʒ.  
Item me abglōst der prockarig Hans Schnider, müller, hat man xv ʒ bar dem  
amptman gen, das uberig zalit er ze genampten zillen, ist xin vj fiertel kernen.  
35 Item me abgangen ij fiertel kernen zins von eins garten wāgen, ist uff der gant  
der prockarig heimgefallen.  
<sup>v</sup>-Item abgangen v fiertel kernen an frūwen von Tōß von des Brunen Winckel  
wagen.  
Item so muß man von dem hoff Volken und Būch ußgān vij müt kernen.



Summa summarum, so ist das alles, so uß der prockarig hinwåg ist  
an kernen: xxxvj müt ij fiertel  
an gålt: x ʒ vij ʒ haller

Und ist noch dennoch das, so der spitall, die statt, kilch<sup>z</sup> und alle pfaffen uß iren  
pfrüenden in die prockarig zegåben schuldig gewåsen, hierin nit verråchnet, 5  
welichs sich in einen sum lufft j<sup>c</sup>x müt j fiertel kernen.<sup>-y</sup> / [S. 15]

Der samling zins<sup>5</sup>

Item Jacob Bencker von Rùtschwill git x müt kernen, iij malter haber, j ʒ hõw  
gålt und viij ʒ, vj herbst hùenly, iij fasnacht hùener, j<sup>c</sup> und x eyer.

Item Hans und Heitz Båncker gend j fiertel kernen. 10

Item Cûnrat Bencker git v fiertel kernen zins.

Item Uiely Võgtly git j ʒ xv ʒ.

Item Brisacher von Nãfftenbach git iij müt kernen, j malter haber, xxx<sup>aa</sup> eyer,  
ij herbst hùenly, j fasnacht hûn.

Item Hans Hûber j ʒ xv ʒ zins. 15

Item Hans Widermûler ij ʒ zins.

Item Hans Huser von Dorff git j müt kernen zins.

Item Gret Fritschin von Åsch git iij müt kernen, j malter haber, ij herbst hùenly,  
j fasnacht hûn, l eyer. Me git sy x fiertel kernen, ij müt haber. Aber am driten jar  
git sy ij müt kernen, ij müt haber, j müt schmalset, xv ʒ hõw gålt. 20

Item Rûedy Tãmperry von Gûtentschwill gånd v müt kernen, j malter haber,  
j<sup>c</sup> eyer, ij kloben hanff.

Item Jacob von Oringen git iij müt kernen, j malter haber, j ʒ hõw gålt.

Item Berchtold Matzingers stieffkind v ʒ zins.

Item Cûnrat Valterlauß von Flach git iij müt kernen, viij ʒ hõw gålt, ij herbst  
hùenly, xxx eyer, j fasnacht hûn. 25

<sup>ab</sup>-Summa an kernen: xxxij müt iij fiertel

an haber: vij malter ij müt

an gålt: xij ʒ vj ʒ<sup>-ab</sup> / [S. 16]

Item Anthoni Bûeler uß dem Willer git iij müt kernen, j malter haber. Und zû 30  
der driten zallg git er nun j müt kernen, ij müt haber, j<sup>c</sup> eyer, iij herbst hùenly,  
ij fasnacht hùener.

Item Cûnrat Årny git vij müt kernen, iij malter haber, j herbst hùenly, j fasnacht  
hûn, l eyer, me v fiertel kernen, me xij ʒ, me iij ʒ haller zins.

Item Claus Stucky von Oberwill git ij müt kernen, ij müt haber, x ʒ hõw gålt, 35  
ij herbst hùenly, j fasnacht hûn.

Item kilch zû Hetlingen git ij müt kernen.

Item Stutz zû Hetlingen git j müt kernen.

Item Mathis Schrãmly git j müt kernen.

- Item Hans Buechy von der Nuwenburg git iij müt kernen, j malter haber, xiiij ₰  
hōwgālt, ij herbst hūenly, j fasnacht hūn, xxx eyer.
- Item Claus Zimmerman git ij fiertel kernen zins.
- Item Cūnrat Bock von Oberwinterthur git j müt kernen.
- 5 Item Marthy Wipff git iijij ʒ vj ₰ viij haller zins.
- Item Cūnrat Wipff git v ʒ xiiij ₰ iij haller zins.
- Item Claus Zuber git ij müt kernen zins.
- Item Cūnrat Bäckly git vij fiertel kernen zins.
- Item Uolrich Habs j müt kernen zins.
- 10 Item Hans Brunger iij fiertel kernen zins.
- ac-Summa an kernen: xxv müt iij fiertel  
an haber: v malter j müt  
an gālt: xv ʒ xvj ₰ haller<sup>-ac</sup> / [S. 17]
- Item Claus Vorster von Oberwinterthur git j vierling kernen.
- 15 Item Heiny Kūffman git j müt kernen.
- Item Hans Kūffman von Oberwinterthur git j vierling kernen.
- Item Hans Sigerist von Vālthan iij müt kernen, j müt haber.
- Item Elsy Sigerist von Velthan git j müt kernen, j müt haber.
- Item Uolrich Wisman von Nūferen git x fiertel ker[n]<sup>ad</sup>en Diesenhoffer māß.
- 20 Item Hans Basler von Dorliken git vij müt kernen, j malter haber, l eyer, ij herbst  
hūenly, j fasnacht hūn.
- Item Andares Meyer von Åschlykon git ij müt kernen.
- Item Hans Libenspārg von Gundenschwill git ij müt j fiertel kernen, j malter  
haber.
- 25 Item Jōrg Meser von Altikon git v müt kernen, v müt haber, xvj ₰, ij fasnacht  
hūener, lx eyer.
- Item der Kucher zū Stamheim git ij ʒ xiiij ₰ iij haller.
- Item Hanß Bōlsterly von Stadel git xxx ₰.
- Item Hans Schālenberg von Pfāffikon git v ʒ zins.
- 30 Item her Heinrich Krūtly von Illnū git xxx ₰<sup>ae</sup>.
- Item der Stōssel alhie git iij müt kernen zins.
- Item Klar Gābentinger git xxx ₰ zins.
- Item Klaus Wagner git j ʒ.
- Item Hans Boshart git v ʒ.
- 35 Item Studer in der Nidervirstat git iij müt kernen.
- Item Hāslin git j müt kernen.
- Item Hans Ergōwer git iij fiertel kernen zins.
- af-Summa an kernen: xxx müt j fiertel  
an haber: iij malter iij müt  
an gālt: xviiij ʒ xviiij ₰ iij h<sup>-af</sup> / [S. 18]
- 40

Item Jörg Schelenberg git vij ʒ haller zins.

Item Bertschy Widmer xij ʒ.

Item Cristan Lûby vj ʒ zins.

Item Peter Schmid j fiertel kernen.

Item so hat der psalter in der samling gehept an einer sum, wie das rôdel ußwi- 5  
sent.<sup>6</sup>

Item an kernen: xj müt iij vierling kernen

Item an haber: vj müt ij fiertel

Item an schmalset: j müt

Item an gâlt: viij ʒ iiij ʒ vj haller 10

Das ist den frûwen an tisch gâben worden:

Item Claus Zimerman von Wûlflingen git j ʒ v ʒ zins.

Item Claus Ruckstûl von Oberwinterthur git ij ʒ zins.

Item Suter von Pfungen git ij fiertel kernen.

Item Jacob Huper von Wilberg git j ʒ zins. 15

Item Werly Rôst von Wûlflingen git j ʒ x ʒ.

<sup>ag</sup>-Summa an kernen: xj müt iij fiertel iij vierling

an haber: j malter ij müt ij fiertel

an schmalset: j müt

an gâlt: xxvij ʒ<sup>ah</sup> xj ʒ vj ʒ<sup>-ag</sup> 20

<sup>ai</sup>-Summa summarum, es ist alles des, so an die geordnaten uß der samling  
komen,

an kernen: j<sup>c</sup> müt ij fiertel iij vierling<sup>aj</sup>

an haber: xvij malter ij fiertel

an schmalset: j müt 25

an gâlt: lxxv ʒ xij ʒ x haller<sup>ai</sup> / [S. 19]

Die zins uß der samling sind an dis nachgeschriben ortt verwânt worden:<sup>7</sup>

Item der Ruckstûlin sind ire brieff wider worden, namlich für j<sup>c</sup> und lxx ʒ.

Item der Madalen Geilingerin ist worden ein brief, hat sy mit ir inhinbracht,  
weiß ij<sup>c</sup> ʒ hoptgût. 30

Item der Frena Winmenin ist worden vij ʒ zins uff Jörg Schelenberg. Me ist iren  
und Jacoben dochter worden x ʒ zins uff den Wipfen von Sôitzach.

Item der Kûngolt Studlin ist worden x ʒ zins uff Hansen Boshart.

So hat gmeine statt uffgnan [!] und das der samling glichen, namlich iiij<sup>c</sup> guldin  
von Grebel von Baden. Item von dem Bruner j<sup>c</sup> guldin goldes und iij<sup>c</sup> ʒ an mûntz, 35  
dût vij<sup>c</sup> guldin. Das gâlt ist an die nach geschriben ort gâben worden:

Item dem seckelmeister Gisler ij<sup>c</sup> guldin.

Item dem Barbely Bôckly ij<sup>c</sup> guldin.

Item der Barbal Hetlingerin l guldin an goldes.

Item der Bruchlin lv guldin.

Item der Harin l ʒ für ir pfründ.

Item das uberig gält von den gedachten vij<sup>c</sup> guldin ist an andere ort gäben worden lut Hans Boshartz rächtnig, so er vor den geordneten von beden räten tan, bitz an vj ʒ und ij haller. / [S. 20]

Umb ditz nachgeschriben hat gmeine stat sich verschriben:

Item der Barbel Hetlingerin ij<sup>c</sup> ʒ libting.

Item die Hertensteinin umb j<sup>c</sup>lxxv guldin goldes zins.

Dis ist der stat gegen dem, so sy der samling glichen und verschriben hat, gäben und an die ort verwant worden:

Den kinden am velde:

Item Jacob Bäncker von Rüttschwill x müt kernen, iij malter haber, j ʒ viij ʒ hōw gält, vj herbst- und iiij fasnacht hūener, j<sup>c</sup>x eyer.

Item me Heitz und Hans Bäncker j fiertel kernen.

Item Cūnrat Bäncker v fiertel kernen zins.

Item Gret Fritschin von Äsch git iiij müt kernen, j malter haber, ij herbst hūenly, j fasnacht hūn, l eyer, me x fiertel kernen, ij müt haber. Am driten jar git sy ij müt kernen, ij müt haber. Me git sy ij fiertel schmalset, xv ʒ hōw gält.

Item Demperly von Gütenschwill v müt kernen, j malter haber, j<sup>c</sup> eyer, ij kloben hanff.

Item Jacob Būechy von der Nūwenburg iij müt iij fiertel kernen, j malter haber, xiiij ʒ hōwgält, ij herbst hūenly, j fasnacht hūn, xxx eyer.

Item Libenspārg von Gundentschwill vij müt kernen, j malter haber zins. / [S. 21]

Den kinden im under spitall ouch von der stat wagen worden:

Item Claus Stuckly von Homlikon git ij müt kernen, iij müt haber, x ʒ hōwgält, ij hūenly, j fasnacht hūn.

Item clein Hans Sigerst von Velthan iiij müt kernen, ij malter haber.

Item Cūnrat Vaterlauß von Flach git iij müt kernen, viij ʒ.

Item Jacob Oringer von Wülflingen iij müt kernen, j malter haber und j ʒ.

Item Jōrg Mosser von Altlikon git v müt kernen, v müt haber, xvj ʒ hōwgält, ij fasnacht hūener, lx eyer.

Item Cūnrat Ärny von Rūmliken viij müt kernen j fiertel kernen, iij malter<sup>ak</sup> haber, j fastnacht hūn, me l eyer, xij ʒ, me iiij ʒ zins.

Item kilch von Hetlingen git ij müt kernen.

Item Heiny Brisacher von Nāfftenbach iij müt kernen, j malter haber, xxx eyer.

Der spānd:

Item der spānd ist der gantz psalter worden.

So ist das uiberig alles noch verhanden, zucht Hans Boshart in.

Witer ist der priorin gen j zins brieff, wist xxxß zins uff her Heinrich Krutlins  
huß von wagen, das sy dem gotzhuß xxß gelichen hatt. Sy soll noch daby xß  
haller zallen. / [S. 22]

<sup>al</sup>-Summa summarum des, so von der samling

komen ist                      an kernen: lxxv müt j vierling  
                                      an haber: xvij malter ij müt ij fiertel  
                                      an schmalsat: j müt  
                                      an gält: xxxvß xijß vj haller<sup>-al</sup> / [S. 23]

5

Sant Jacobs brüderschafft zins und gült<sup>8</sup>

Item Alban Gisler jß.

10

Item meister Peter Goldschmid jß.

Item Peter Müller ijß.

Item Hans Schuffelbârg jß.

Item Jacob Haffner genant Eschliker j müt kernen, kumpt har vom Frigenhoffer.

Item Hans Schûmacher jß. <sup>am</sup>-Git yetz Gret Rüegensperg von irem huß.<sup>-am</sup>

15

Item Barbal Hetlingerin jß.

Item Berchtold Weidman jß.

Item Herman Würman von Wisendangen ijß und j müt kernen. <sup>an</sup>-Git den müt<sup>ao</sup>  
jetz Welte Blaters von Wentzikens erben.<sup>-an</sup>

Item Hans Boshart ijß, kumpt von Gâbhart Kûffman hâr.

20

Item Barthlime von Äschlikon git j müt kernen.

Item Kleiniker von Vâlthen git jß.

<sup>ap</sup>-Summa                      an kernen: iij müt

an gält: xiiijß<sup>-ap</sup> / [S. 24] / [S. 25]

Was und wie vill uß den kilchen kleinat gelöst und wo das gält hin komen ist:<sup>9</sup>

25

[Marginalie am linken Rand:] Nuß<sup>aq</sup>bârg

Item uff mitwuch nach mittfasten [14.3.1526] hand die geordnaten, namlich  
schultheis Huser, Hans Meyer, Hans Boshart, Bertschy Pfiffer und Hans Kûff-  
man, uß befâlch beder râten gelöst, wie hernach volgett: Namlich viiiij kelch,  
xiiij patenen und das klein krützly, ouch das silber rûchfaß und das mustrântzly,  
darmit man unser frûwen pât ingnomen hätt, alles gwâgen iij<sup>c</sup>xxx lot silber und  
gulten iij<sup>c</sup>xxxviiiijß, dût j lot viij Costentzer batzen. Doch so hat man im iijß  
haller in kûff nachglan, dût noch iij<sup>c</sup>xxxvjß. Actum utt [!] datum anno xxvj  
[14.3.1526].

30

Item das gält alles ist dem spitall worden.

35

[Marginalie am linken Rand:] Nußbårger

Item uff fritag nach sant Albans tag anno xxvj<sup>o</sup> [22.6.1526] hand die geordnaten witer verkúfft iiij kelch sampt anderm silber, wigt j<sup>c</sup>lxxxvij lott, das lot umb viij Costentzer batzen, dút j<sup>c</sup>lxxxvij ℥ xvij ₶ viij haller.

5 Item das ist ouch zallt und dem spitall worden.

[Marginalie am linken Rand:] Nußbårger

Item uff donstag vor sant Andres tag anno xxvj<sup>o</sup> [29.11.1526] hand die geordnaten abermals verkúfft sant Laurentzen hopt und der fúß von der mustrantzen, wågen lxxxij lot iij q. Sol er zallen halb wiß und halb vergúlt, namlich das  
10 vergúlt umb viij Costentzer batzer [!] und das wiß umb ein pfund haller, dút lxxxv ℥<sup>ar</sup>-xvj ₶ iiij haller.<sup>-ar</sup>

Me kelch und anders gar vergúlt hat gwågen lxvij lott, j lot umb viij Costentzer batzen, und das uberig von der mustrantzen, ouch ander silber, on vergúlt, wag j<sup>c</sup>lxxvij lot, das lot umb j ℥ haller, dút an gált ij<sup>c</sup>xxxxvij ℥ viij ₶ viij haller. / [S. 26]

15 [Marginalie am linken Rand:] Nußbårger

Me den sarch, zwey krút und das underteill von sant Laurentzen Brust bild, ist alles vergúlt kupffer und wigt lxj lb, das pfund umb xj ₶. Bringt an gált xxxiiij ℥ xj ₶ haller.

Summa summarum bringt als an einer sum, so dem Nußbårger worden ist uff  
20 ditz mall, namlich uff donstag vor Andres [29.11.1526], dút iij<sup>c</sup>lxxvj ℥ xj ₶ haller. Item von der jetz genanten sum ist dem spitall worden iij<sup>c</sup>lxvij ℥. Das uberig soll der Nußbårger noch, ist xviiij ℥ xj ₶ haller.

[Marginalie am linken Rand:] Roß

Item me hand die geordnaten dem Heinrich Rossen gåben lxxxij lott silber, das  
25 lot umb xviiij ₶ haller, tút an gált lxxvij ℥. Das gált ist ouch dem spitall worden.

Me dem Rosen die geordnaten zú kúffen gåben xxxij lott, das lott umb xviiij ₶ haller, dút xxxviiij ℥ viij ₶ vj haller. Das ist Roß noch schuldig. / [S. 27]

[Marginalie am linken Rand:] Hegner

30 [Marginalie am linken Rand:] Zallt.

Item me hand die geordnaten gen dem stattschriber zú kúffen x lot silber, das lot umb xviiij ₶, dút viij ℥ x ₶ haller. Das ist zallt und ouch dem spitall worden. Item me dem stattschriber die geordnaten ze kúffen gåben xxxij lot, das lott umb xviiij ₶, dút xxxviiij ℥ xvij ₶ haller. Das ist der stattschriber noch schuldig.

35 <sup>as</sup>-Das ist dem spitall zallt worden.<sup>-as</sup>

<sup>at</sup>-Item me dem statschriber die geordnaten ze kúffen gåben ein kelch, wigt xxj lot, das lot umb viij Kostentzer batzen, dút xxj ℥ xvij ₶ haller. Das ist ouch dem spitall zallt.<sup>-at</sup>

Måß gwänder:

Item dem bischoff von Costentz hand die geordnaten sine ornaten, so er unser kilchen gâben, wider zû kûffen und lÛssen gâben, namlich umb j<sup>c</sup> ̥ haller. Ist er noch schuldig.

Item me die geordnaten dem Ängelhart Sidensticker, Zürich, zû kûffen gâben 5  
lxvj stuck umb iij<sup>c</sup>xx ̥. Git er jetz uff fasnacht j<sup>c</sup> ̥, uff pfinsten j<sup>c</sup> ̥ und uff sant Gallen tag [16. Oktober] j<sup>c</sup>xx ̥, alß nechst künfftig. / [S. 28]

Die gantz summ aller kilchen kleinat und ornaten, so man verkûfft hat, ist in einer summ xv<sup>c</sup>viiij ̥ vj ̥ ij haller. / [S. 29]

<sup>au</sup>-Item die drig pfründ sind in einer sum, wie sy den geordnaten zû handen 10  
worden, gewessen

an kernen: liij müt iij fiertel

an haber: vj malter

an gâlt: lxxxxj ̥ x ̥ ̥

und der zâchend zû Sehen, ouch die zwey huser. 15

Summa summarum, darvñ ist noch verhanden:

an kernen: xxxvj müt ij fiertel

an haber: v malter

an gâlt: xxxxiij ̥ x ̥ ̥

und der zâchend zû Sehen, tragt zû gmeinen jaren xxx stuck<sup>av</sup>, ouch die zallin- 20  
gen von beden husern.

Item so ist der prockarig zins in einer sum gewassen, do sy den geordnaten worden,

summa

an kernen: lvij müt j fiertel

an haber: ij malter ij müt 25

an korn<sup>aw</sup>: j malter

an schmalset: ij fiertel

an gâlt: lxxviiij ̥ viij ̥ ̥ haller

Summa summarum, darvñ ist noch verhanden

an kernen: xx müt iij fiertel 30

an haber: ij malter ij müt

an korn: j malter

an schmalsat: ij fiertel

an gâlt: lxviiij ̥ ij ̥ ̥ haller / [S. 30]

Item so ist der samling alle zins, so den geordnaten in einer som worden 35

an kårnen: j<sup>c</sup> müt ij fiertel j vierling

an haber: xvij malter ij fiertel

an schmalsat: j müt

an gâlt: lxxv ̥ xij ̥ ̥ haller

Summa summarum, von der samling ist noch verhanden

an kernen: xxv müt ij fiertel

an haber: ij müt haber

an gält: xxx ʒ iiij haller

- 5 Item so ist gemeiner stat Winterthur von disen vorgeschribnen orten, ouch von der predikanthur pfründ worden und abgangen, dūtt

an kernen: lxij müt j fiertel

an haber: xvj malter

an gält: j<sup>c</sup>xviiiij ʒ xvij ʒ viij h / [S. 31]

- 10 Item summa summarum, es ist noch an allen vorgenampten orten verhanden an zinsen

an kernen: j<sup>c</sup>xx müt iiij fiertel

an haber: viij malter

an korn: j malter

- 15 an schmalset: ij fiertel

an gält: j<sup>c</sup>lvj ʒ xij ʒ iiij haller

und die zalingen von den zweyen husern.

Item der Huserin ist ir libting uff den spital verordnet, namlich xx ʒ, vj müt kernen, j malter haber, iiij sūm win.

- 20 Darumb ist dem spitall gāben worden alles das, so noch von der samling an zinsen verhanden ist. Darvñ muß der spital der samling ußgānd zins jarlichs richten. / [S. 32]

Mine heren schultheis, klein und groß rāte haben ditz ordnung angenommen und die bestätt, das die hinfür also in crāfften sin und bliben, ʒch mit dem under-  
scheid, das ales das, so uß den kilchen kleinaut und ornatē gelöst ist oder  
25 noch wirtt, zū sampt den uberblibnen zinsen, von der samling verhanden, dem spitall volgen und werden sōle.

Actum mendag vor sant Anthonis tag anno domini etc xv<sup>c</sup> und xxvij jar.<sup>-au</sup>

- 30 **Original:** (Die Inventarisierung erfolgte am 30. Dezember 1525, der Verkauf des Kirchenschatzes am 14. März, 22. Juni und 29. November 1526, die Bestätigung durch den Rat am 14. Januar 1527.) STAW AM 193/10.1; Aufzeichnung, Heft (17 Blätter); Gebhard Hegner; Papier, 22.0 × 31.0 cm; Schrift durch Feuchtigkeitseinwirkung stellenweise verblasst.

a Hinzufügung unterhalb der Zeile mit anderer Tinte.

b Korrektur oberhalb der Zeile, ersetzt: Heinrich Büelman.

- 35 c Hinzufügung unterhalb der Zeile mit anderer Tinte.

d Hinzufügung zwischen zwei Zeilen mit anderer Tinte.

e Sinngemäss ergänzt.

f Korrigiert aus: der der.

g Hinzufügung am unteren Rand mit anderer Tinte.

- 40 h Hinzufügung am linken Rand mit anderer Tinte.

i Auslassung, sinngemäss ergänzt.



j	Hinzufügung unterhalb der Zeile mit anderer Tinte.	
k	Hinzufügung auf Zeilenhöhe mit anderer Tinte.	
l	Hinzufügung am linken Rand mit anderer Tinte.	
m	Hinzufügung unterhalb der Zeile mit anderer Tinte.	
n	Hinzufügung am unteren Rand mit anderer Tinte.	5
o	Hinzufügung auf Zeilenhöhe mit anderer Tinte.	
p	Hinzufügung auf Zeilenhöhe mit anderer Tinte.	
q	Korrektur von späterer Hand auf Zeilenhöhe: land.	
r	Hinzufügung auf Zeilenhöhe mit anderer Tinte.	
s	Hinzufügung unterhalb der Zeile mit anderer Tinte.	10
t	Hinzufügung am unteren Rand mit anderer Tinte.	
u	Hinzufügung am linken Rand mit anderer Tinte.	
v	Hinzufügung am linken Rand mit anderer Tinte.	
w	Hinzufügung am linken Rand mit anderer Tinte.	
x	Hinzufügung am linken Rand mit anderer Tinte.	15
y	Hinzufügung unterhalb der Zeile mit anderer Tinte.	
z	Hinzufügung am linken Rand mit Einfügungszeichen.	
aa	Korrektur auf Zeilenhöhe, ersetzt: iij.	
ab	Hinzufügung unterhalb der Zeile mit anderer Tinte.	
ac	Hinzufügung am unteren Rand mit anderer Tinte.	20
ad	Auslassung, sinngemäss ergänzt.	
ae	Korrigiert aus: ß ß.	
af	Hinzufügung am unteren Rand mit anderer Tinte.	
ag	Hinzufügung unterhalb der Zeile mit anderer Tinte.	
ah	Korrektur oberhalb der Zeile, ersetzt: müt.	25
ai	Hinzufügung am unteren Rand.	
aj	Korrigiert aus: f.	
ak	Korrektur auf Zeilenhöhe, ersetzt: fiertel.	
al	Hinzufügung nächste Seite mit anderer Tinte.	
am	Hinzufügung auf Zeilenhöhe mit anderer Tinte.	30
an	Hinzufügung auf Zeilenhöhe mit anderer Tinte.	
ao	Korrigiert aus: mit.	
ap	Hinzufügung unterhalb der Zeile mit anderer Tinte.	
aq	Korrektur überschrieben, ersetzt: s.	
ar	Hinzufügung unterhalb der Zeile.	35
as	Hinzufügung auf Zeilenhöhe mit anderer Tinte.	
at	Hinzufügung unterhalb der Zeile mit anderer Tinte.	
au	Hinzufügung unterhalb der Zeile mit anderer Tinte.	
av	Hinzufügung unterhalb der Zeile.	
aw	Korrektur auf Zeilenhöhe, ersetzt: gällt.	40
1	Die Pfründe wurde im 14. Jahrhundert gestiftet, vgl. Illi 1993, S. 128.	
2	Die Pfründe wurde 1408 gestiftet, vgl. Illi 1993, S. 128.	
3	Die Pfründe wurde 1414 gestiftet, vgl. Illi 1993, S. 128.	
4	Zum Fonds der Präsenzgelde der Priester an der Pfarrkirche vgl. SSRQ ZH NF I/2/1, Nr. 127.	
5	Zum Winterthurer Frauenkonvent vgl. SSRQ ZH NF I/2/1, Nr. 3; SSRQ ZH NF I/2/1, Nr. 10. Die Sammlung wurde 1523 aufgehoben, die Klosterfrauen erhielten ihren eingebrachten Besitz zurück, vgl. Niederhäuser 2020, S. 103-104; HS IV, Bd. 5, S. 1011; Hauser 1906, S. 21-23.	45
6	Zu dieser Stiftung vgl. SSRQ ZH NF I/2/1, Nr. 27.	
7	Zu den letzten Konventfrauen von Winterthur vgl. Niederhäuser 2020, S. 103, 106; Hauser 1906, S. 22-23.	50

- <sup>8</sup> *Die Jakobsbruderschaft wurde 1486 in der Kirche St. Jakob auf dem Heiligberg gegründet, vgl. Hauser 1907, S. 37-38; Ziegler 1900, S. 28-30.*
- <sup>9</sup> *Zum Kirchenschatz der Winterthurer Pfarrkirche vgl. Illi 1993, S. 141-142.*